

Kampagne der initiativeKJP „Deutschland hat ‘nen Plan“ – Kinder und Jugendliche stärken



Junge Menschen brauchen eine starke Stimme! Die **initiativeKJP** startet die Kampagne „Deutschland hat ‘nen Plan“, um auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen und die Bedeutung des Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) aufmerksam zu machen. In herausfordernden Zeiten – geprägt von Kriegen, sozialer Isolation und Orientierungslosigkeit – setzt sich die initiativeKJP für eine stabile und zukunftsichere Unterstützung ein.

Kinder und Jugendliche nicht vergessen!

Wie aktuelle Jugendstudien – von Shell bis AID:A – zeigen: Viele junge Menschen machen sich Sorgen um ihre Zukunft. Dabei zeigt ein Blick auf die öffentliche Diskussion: Die Anliegen von Kindern und Jugendlichen werden oft übersehen. Gerade in einer Zeit großer politischer und gesellschaftlicher Herausforderungen ist es entscheidend, jungen Menschen zuzuhören, ihre Perspektiven ernst zu nehmen und sie zu unterstützen.

„Deutschland hat ‘nen Plan“ – eine Kampagne für mehr Aufmerksamkeit

Mit einem eindrucksvollen Film und zahlreichen Informationen auf www.DeutschlandHatNenPlan.de macht die Kampagne deutlich, wie wichtig eine verlässliche und zukunftsfähige Infrastruktur für Kinder und Jugendliche ist. Sie zeigt, was die Kinder- und Jugendhilfe ausmacht, welche Aufgaben die bundeszentrale Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe hat und wie jede*r dazu beitragen kann, sie zu stärken.

Die Kampagne lädt alle dazu ein, aktiv zu werden: Unterstützer*innen können Kampagnenmaterial, z. B. für Social Media, nutzen und sich für bessere Bedingungen in der Kinder- und Jugendhilfe einsetzen.

Ein Plan für die Zukunft junger Menschen

Die in der initiativeKJP zusammengeschlossenen Verbände sind überzeugt: Es braucht stabile Rahmenbedingungen für junge Menschen, Orte und Räume – auch außerhalb von Familie –, wo sie ihre Sorgen äußern, sich austauschen und Unterstützung finden können, wo sie gemeinsam Ideen entwickeln und Zukunft gestalten können.

Damit all das möglich ist, braucht es eine gut ausgestattete Kinder- und Jugendhilfe.

Die **initiativeKJP** fordert deshalb von der nächsten Bundesregierung, den Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) finanziell aufzustocken.

Dieser Plan ist das zentrale Förderinstrument für Kinder- und Jugendprojekte in Deutschland und im Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend angesiedelt. Er sorgt dafür, dass junge Menschen die Unterstützung bekommen, die sie brauchen, und gleiche Chancen haben – egal wo sie leben.

Hintergrund zum Kinder- und Jugendplan

Der Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) existiert seit 1950 und fördert Projekte in verschiedenen Bereichen – von der kulturellen und politischen Bildung bis zur Jugendsozialarbeit und dem Kinderschutz. Ziel ist es, allen jungen Menschen die besten Chancen für ihre Entwicklung zu bieten und die Demokratie sowie den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken.

Hintergrund: initiativeKJP

Die initiativeKJP wurde 2023 vor dem Hintergrund drohender Kürzungen des KJP ins Leben gerufen. Ihr Ziel ist es, dieses zentrale Förderinstrument der Kinder- und Jugendhilfe auf Bundesebene langfristig und nachhaltig zu stärken. In der initiativeKJP sind sieben bundeszentrale Verbände zusammengeschlossen, die über den KJP gefördert werden. Dazu gehören:

- Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ
- Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e. V. (AdB)
- Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit e.V. (BAG OKJA)
- Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ)
- Deutscher Bundesjugendring e. V. (DBJR)
- Deutsche Sportjugend (dsj) im Deutschen Olympischen Sportbund e.V.
- Gemeinsame Initiative der Träger politischer Jugendbildung (GEMINI)

Jetzt mitmachen und Zukunft gestalten!

Mehr Informationen zur Kampagne gibt es unter www.DeutschlandHatNenPlan.de. Werden Sie Teil der Bewegung und helfen Sie mit, die Kinder- und Jugendhilfe zu stärken!